

Protokoll der Generalversammlung der Moosalp Bergbahnen AG vom 11. September 2015



1. Begrüssung

Der Verwaltungsrats-Präsident Martin Gattlen eröffnete kurz nach 19:00 Uhr die 47. ordentliche Generalversammlung und begrüßte alle Anwesenden. Die Liste mit allen entschuldigenden Personen wird nicht vorgelesen. Gemäss Präsenzkontrolle sind an der GV Aktionäre mit einem Buchwert von CHF 645'450.- und 2681 Stimmen vertreten. Beim Vorstand sind keine Anträge eingegangen. Anschliessend wird die Traktandenliste von der GV genehmigt.

2. Wahl der Stimmezähler

Als Stimmezähler werden Sigg Hans und Zenhäusern Philipp vorgeschlagen und gewählt.

3. Protokoll der GV vom 12.09.2014

Das Protokoll der GV 2014 liegt schriftlich vor und konnte vorgängig verlangt werden. Ebenfalls bestand die Möglichkeit das Protokoll auf der Homepage der Moosalpregion zu lesen. Das Protokoll wird ohne vorzulesen einstimmig und ohne Abänderung genehmigt.

4. Geschäftsberichte 2014/2015

Vorwort des VR-Präsidenten - Martin Gattlen

Der Bericht konnte vorgängig bestellt werden und liegt an der GV ebenfalls schriftlich auf.

Er blickte zurück auf eine der emotionalsten Saisons und betonte dass die Wirtschaftlichkeit der Moosalp Bergbahnen AG stark gelitten hat. Als Gründe nannte er die Wetterverhältnisse, aber auch die Aufhebung des Euro-Mindestkurses. Trotzdem konnte man in der Moosalpregion wunderbare und winterliche Momente erleben. Dies macht Freude auf die Zukunft, welche aber sicherlich nicht einfach wird. Zum Schluss bedankte er sich bei den Mitarbeitern, Pensionären, VR-Kollegen, Gemeinden und Lieferanten für ihre Unterstützung und den Einsatz.

Jahresrechnung 2014/2015

Martin Gattlen präsentiert den Anwesenden die Jahresrechnung, welche leider einen Unternehmensverlust von CHF 342'498.49 aufweist. Die Mindereinnahmen von rund CHF 150'000 oder 10.5 Prozent schlagen sich dabei praktisch eins zu eins auf das Ergebnis nieder.

Bericht der Revisionsstelle

Der Bericht der Revisionsstelle wird von Stefan Zenhäusern der Valfida Treuhand AG vorgetragen. Die Revisionsstelle hat die Buchführung und die Jahresrechnung für das abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft, welche dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen. Er machte einen kurzen Hinweis zum Artikel bzgl. des hälftigen Kapitalverlusts, welchem sich die Moosalp Bergbahnen langsam nähert, im Moment aber noch nicht eintrifft. Er schlägt der Generalversammlung vor, die Jahresrechnung zu genehmigen.

Genehmigung der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung wird von der GV einstimmig genehmigt.

Jahresbericht der Geschäftsleitung - Philipp Gattlen

Auch der Bericht der Geschäftsleitung konnte vorgängig bestellt werden und liegt an der GV auf.

Philipp Gattlen blickte auf seine erste Saison als Geschäftsführer zurück. Er ging auf ein paar Zahlen aus der Jahresrechnung ein, insbesondere die Unterhaltskosten, Personalstunden und die Saisonverlängerung, welche ein Minusgeschäft von ca. CHF 23'000.- war. Weiter sprach er ein diverse Situationen aus der Saison und die guten Pistenverhältnisse an. Auch er sprach zum Schluss ein paar Dank Dankesworte aus.

5. Entlastung der Organe betreffend Geschäftsjahr 2014/2015

Die Entlastung der Organe wird von der Generalversammlung einstimmig angenommen.

6. Budget und Finanzplanung

Der Präsident stellt das Budget 15/16 vor und ging dabei auf einzelne Punkte genauer ein.

7. Verlängerung der genehmigten Kapitalerhöhung

Die genehmigte Kapitalerhöhung wird vom anwesenden Notar Gruber David erläutert. Der Artikel wurde bereits vor zwei Jahren in die Statuten der Moosalp Bergbahnen AG aufgenommen.

Der Verwaltungsrat möchte diesen für weitere zwei Jahre in den Statuten belassen.

Der Antrag zur Verlängerung wird ohne Gegenstimme angenommen.

8. Wahlen

Verwaltungsrat

Bis zum Zeitpunkt der GV gingen keine Demissionen ein. Da 2015 auch kein Wahljahr ist, bleiben alle bisherigen Verwaltungsräte im Amt.

Revisionsstelle

Dem Vorschlag des VR, die Valfida Treuhand AG für ein weiteres Jahr als Revisionsstelle zu wählen, wird einstimmig zugesprochen.

9. Verschiedenes

Bevor das Wort an die Generalversammlung ging, informierten der VR und die Geschäftsleitung über die Saison 2015/2016, die anstehenden Projekte und die Neuanschaffung eines Pistenfahrzeuges. Anschliessend gab Martin Gattlen das Wort an den Präsidenten von Bürchen-Unterbäch Tourismus Beat Ruppen, welcher über vergangene und bevorstehende Projekte informierte. Auch die Gemeindepräsidenten von Bürchen (Zenhäusern Philipp) und Unterbäch (Wyss Bernhard) überbrachten die Grüsse der Gemeinden. Philipp Zenhäusern informierte über bevorstehende Projekte, wie die 30er-Zone, die Strassenzustände, den neuen Dorfplatz in Zenhäusern, die Sanierung der alten Suon und die sistierte Lenkungsabgabe. Ebenfalls kamen aus der Generalversammlung weitere Wortmeldungen und Fragen, welche vom Verwaltungsrat oder der Geschäftsleitung beantwortet wurden.

Der Präsident bedankte sich zum Schluss nochmals für die Unterstützung und lud die Anwesenden zu einem von der Gemeinde Bürchen offerierten Apéro ein.



Der Präsident, Martin Gattlen



Der Aktuar, Philipp Gattlen